

Niederschrift



über die Sitzung des Gemeinderates von Bilkheim
am 23.01.2020

Ort: Mehrgenerationentreff Bilkheim (MGT)

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 23:36 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

- Ortsbürgermeister (Obgm.) Wilhelm Krings

Ratsmitglieder:

	JA	NEIN	Ab TOP
• 1. Beigeordneter: Schwaderlapp, Gregor	X		
• Beigeordnete: Pistor, Silvia	X		
• Schriftführer: Meudt, Benjamin	X		
• Hannappel, Maik	X		
• Hoffmann, Alexander	X		
• Jung, Mike	X		
• Kuhl, Michael	X		
• Gottschalk, Matthias	X		
• Munsch, Leopold	X		
• Hannappel, Ägidius		X	
• Dünnes, Michael	X		
• Weller, Thomas	X		

Weitere Anwesende:

2 weitere Bürger der Gemeinde Bilkheim

Die Ratsmitglieder waren vom Obgm. Krings am 12.01.2020 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 23.01.2020, 19:00 Uhr in den Mehrgenerationentreff Bilkheim (MGT) eingeladen worden.

Ort, Tag und Stunde der Sitzung, sowie die Tagesordnung sind rechtzeitig, und zwar durch Veröffentlichung bekannt gemacht worden.

Da von der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder mehr als die Hälfte anwesend war, war der Gemeinderat beschlussfähig.

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung wurden weder Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung noch zur Absetzung von Beratungsgegenständen vorgebracht. Daher wurde die Tagesordnung wie folgt abgearbeitet:

I: Öffentlicher Teil

TOP 1. Forstwirtschaftsplan 2020 / 2021

Am 13.01.2020 wurde allen Ratsmitgliedern per E-Mail der Forstwirtschaftsplan 2020 / 2021 zur Kenntnis und Vorbereitung auf die Beschlussfassung übermittelt. Nach Begrüßung von Revierförster Günter Müller berichtete dieser zur aktuellen Situation: Aufgrund langanhaltender Trockenheit seit Mitte 2018 und des Borkenkäferbefalls stellt sich die regionale Situation als schwierig dar. Die natürliche Nachbepflanzung der freiwerdenden Flächen erfolgt nicht automatisch, da schnellerer Bewuchs (z. B. Brombeere) den Aufwuchs der langsameren Baumkeimlinge verhindert. Trockenheitsbedingt sind nicht nur Fichte, sondern auch Buche und Ahorn betroffen (z. B. durch Pilzbefall, hier zusätzlich schwierige Beseitigung des Holzes wegen schädlicher Pilzsporen). In der Region sind aktuell 2 Harvester im Betrieb. Wenn vermarktbare, wird das geschlagene Holz nach China exportiert. In der Gemarkung Bilkheim sind ca. 900 Festmeter oberhalb des Friedhofs am Fahrradweg und östlich des Tagebaus betroffen. Die überwiegend händische Wiederaufforstung ist für 2021 geplant. Es handelt sich um ca. 2 ha mit 4000 in Baumschulen bereits reservierten Pflanzen pro ha (Bergahorn, Wildkirsche, Esskastanie). Zusätzlich wird eine Umzäunung benötigt. Weitere eigentlich erforderliche Arbeiten aus den Bereichen Wald-, Kultur- und Wegepflege sowie Gatterbau werden zunächst auf das Nötigste beschränkt. Der insgesamt bestehende Durchschnittsverkaufspreis von 35€ / Festmeter reicht nicht aus, um die erforderliche Aufforstung zu finanzieren. Aus diesem Grund sieht die Forstwirtschaftsplanung 2020 / 2021 wie folgt aus: 34.000 € (Einnahmen aus Holzverkauf) abzgl. 29.000 € (Kosten für Rückarbeiten) abzgl. 26.000 € (Kosten für weitere Maßnahmen) = -21.000 € (auf 2 Jahre). Es handelt sich bei 33 ha Gesamtbestand – im Vergleich zu anderen Gemeinden – um ein moderates Ergebnis.

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Nach Besprechung und Erörterung mit Revierförster Müller ergeht folgender Beschluss: Es wird vorgeschlagen, dem Forstwirtschaftsplan 2020 / 2021 zuzustimmen.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

Dem Forstwirtschaftsplan 2020 / 2021 wird somit zugestimmt. Zusätzlich wird durch Revierförster Müller die Möglichkeit eines sog. „Ökokontos“ geprüft (derzeit erforderliche Aufforstungen können ggf. für künftige Verpflichtungen zur Herstellung von Ausgleichsflächen „gutgeschrieben“ werden).

TOP 2. Rahmenvertrag mit dem Energieversorger EVM

Der bestehende Konzessionsvertrag läuft mit Datum vom 31.12.2019 für alle Ortsgemeinden nach 20 Jahren aus. Er gilt jedoch bis zum Abschluss des neuen Vertrages fort. Nach der entsprechenden Veröffentlichung im Bundesanzeiger sind zwei Interessensbekundungen eingegangen. Zum einen von der EVM und zum anderen von der Syna GmbH.

Mit der Durchführung des Vergabeverfahrens wurde die Kanzlei Dornbach GmbH in Saarbrücken beauftragt. Diese haben, nachdem der Gemeinderat den Kriterienkatalog für die Vergabe beschlossen hatte, die Verfahrensbriefe versendet und das Vergabeverfahren durchgeführt. Im Zuge des Vergabeverfahrens hat die Syna GmbH ihre Interessensbekundung zurückgezogen, sodass nur ein Bewerber übriggeblieben ist. Somit ist einzige verbleibende Bieterin im Verfahren um die Vergabe der Stromkonzession die EVM.

Den Entwurf des Stromkonzessionsvertrages hat die Kanzlei bereits geprüft. Sie hält diesen für ausgewogen und üblich. Aus Gründen der Rechtssicherheit sollten daher keine Änderungen vorgenommen werden. Nunmehr musste der Rat die formale Zuschlagsentscheidung treffen, damit im Anschluss der Vertrag unterzeichnet werden kann.

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat erteilt der EVM den Zuschlag und stimmt dem vorliegenden Vertragsentwurf zu. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wallmerod, Herr Klaus Lütkefedder, wird beauftragt, den Vertrag für die Gemeinde Bilkheim zu unterzeichnen.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

TOP 3. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Unter dem Fußpfad“

Am 13.01.2020 wurde allen Ratsmitgliedern per E-Mail ein Lageplan des Gewerbegebietes in Bilkheim „Unter dem Fußpfad“ zur Kenntnis und Vorbereitung auf die Beschlussfassung übermittelt. Hintergrund: Nach letzter Änderung des Planes aus 1998 vor ca. 5 Jahren ist eine erneute Plananpassung an die vorhandenen Gegebenheiten erforderlich, bevor mit der eigentlichen Planung zu Erschließung und Ausbau des Gewerbegebietes begonnen werden kann. Die zur aktuellen Planänderung erforderlichen Voraussetzungen (Ankauf von Ausgleichsfläche) liegen nunmehr vor.

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Nach Erörterung durch Obgm. Krings ergeht folgender Beschluss: Die Ergänzung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Unter dem Fußpfad“ wird zur Vorbereitung der weiteren Erschließung wie vorgeschlagen vorgenommen. Ratsmitglied Maik Hannappel ist aufgrund verwandtschaftlicher Verhältnisse nach § 9 Abs. 1 Nr. 1 der MGeSchO von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
11	11	-	-	-

Der Änderung des Bebauungsplanes wird zugestimmt.

Zur weiteren Erschließung des Gewerbegebietes ist lt. Obgm. Krings mit Ausbau- und Neuerstellungskosten in Höhe von ca. 250.000 € zu rechnen. Hiervon sind laut VG 90% durch die Anlieger und 10% durch die Gemeinde zu tragen. Für den Anschluss an Wasser, Abwasser und Strom kommen auf die betroffenen Parzellen weitere Kosten in Höhe von ca. 15 € / m² zu. Erforderlich ist ggf. auch die Erstellung eines Regenrückhaltebeckens. Details werden in einem separaten Gesprächstermin mit den betroffenen Anliegern und Personen thematisiert. Hierzu ergeht sodann eine gesonderte Einladung.

TOP 4. Anschaffung von 2 Geschwindigkeitsanzeigeanlagen

Ende des Jahres war für ca. 3 Wochen in der Neurother Str. eine Geschwindigkeitsmessanzeige der VG Wallmerod angebracht. Leider wurden hier keine statistischen Werte über Höhe der gefahrenen Geschwindigkeiten oder die Anzahl der Geschwindigkeitsüberschreitungen erfasst. Aufgrund von Rückmeldungen konnte man die Aufstellphase jedoch als positiv bewerten. Es wurde daher vorgeschlagen, 2 Messeinrichtungen (1x Höhe Fa. Hoffmann in Rtg. Salz und 1x Höhe Fa. Schalow in Rtg. Wallmerod) anzuschaffen, hierfür wären ca. 4000 € in den Haushalt 2020 einzustellen.

Als Alternative wurde vorgeschlagen, zunächst nur 1 Messeinrichtung anzuschaffen und unter Auswertung der Ergebnisse den Nutzen der Anschaffung zu beurteilen. Bei großem Erfolg könnte sodann die Anschaffung des 2. Gerätes durchgeführt werden. Die Auswahl des Herstellers könnte nach einem Ortstermin mit unterschiedlichen Firmen durch Obgm. Krings erfolgen.

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Nach Erörterung durch Obgm. Krings ergeben folgende Beschlüsse:

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für die Anschaffung von Messanlagen aus:

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

Anzahl der anzuschaffenden Anlagen:

abg. Stimmen	1 Anlage	2 Anlagen
12	3	9

Es wird somit beschlossen, 2 Geschwindigkeitsmessanlagen anzuschaffen. Die weitere Abwicklung wird durch Obgm. Krings übernommen.

TOP 5. Überarbeitung und Änderung der Friedhofssatzung

Die derzeit aktuelle Satzung stammt aus 1984. Bisher erfolgten lediglich 2 Änderungen: 2001 zur Umstellung der Währung auf Euro, 2005 zur Ergänzung der Möglichkeit einer Urnenbestattung. Es ist daher eine Überarbeitung hinsichtlich der Gebührenfestlegung erforderlich. Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurde die zukünftige Gebührenfestlegung diskutiert.

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Nach Erörterung der einzelnen Positionen und dazugehörigen Gebühren ergeht folgender Beschluss: Die Gebührensatzung wird der Verbandsgemeindeverwaltung in der im Rahmen der Ratssitzung aktualisierten Fassung zur Prüfung und anschließenden Veröffentlichung vorgelegt.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

Weiteres Verfahren:

Nach Zustimmung der Verbandsgemeinde erfolgt die Veröffentlichung im Verbandsgemeindeanzeiger. Die neue Gebührenfestlegung ist gültig ab dem Tag ihrer Veröffentlichung.

TOP 6. Überarbeitung / Änderung der Nutzungsordnung MGT

Die Überarbeitung und Änderung der Nutzungsordnung des MGT erfolgt aufgrund des Umfangs und der Komplexität zunächst beschlussvorbereitend in einer Arbeitsgruppe. Das erarbeitete Konzept soll sodann im Rahmen der nächsten Ratssitzung im Februar 2020 vorgestellt und beschlossen werden. Als Freiwillige stellten sich Maik Hannappel, Silvia Pistor und Matthias Gottschalk zur Verfügung. Bei der Neukonzeptionierung sollen insbesondere die Fragestellungen „Vermietung an ortsfremde Personen“ und „Jugendraum“ berücksichtigt werden. Erforderliche Unterlagen werden durch Obgm. Krings an die Beteiligten versendet. Vertagung des TOP auf die nächste Ratssitzung.

TOP 7. Sachstand Internetauftritt der Ortsgemeinde

Maik Hannappel stellte den aktuell im Aufbau befindlichen Internetauftritt der Ortsgemeinde Bilkheim vor. Es wurde sodann die Vereinbarung getroffen, den TOP auf die nächste Ratssitzung im Februar 2020 zu verschieben. Hintergrund: Für diese Ratssitzung sollen alle Vereinsvorstände und Unternehmensvertreter der Ortsgemeinde eingeladen und um einen Beitrag zur Internetseite (z. B. Beschreibung des Vereins / des Unternehmens) gebeten werden. Nach Sichtung aller dann vorhandenen Inhalte können noch verbleibende Themen zur Bearbeitung an die Ratsmitglieder vergeben werden oder es kann ggf. auch zu dieser Thematik eine Arbeitsgruppe gebildet werden. Vertagung des TOP auf nächste Ratssitzung.

TOP 8. Verschiedenes

Bericht des Obgm. Krings zu folgenden Themen:

- **Windpark Elbinger Lei** – Inbetriebnahme im November 2017; Einnahmen aus dieser Sache für Ortsgemeinde Bilkheim: 297,10 €
- Überblick über Kosten des **Kindergartens in Salz**:
Ausgaben HHJ 2018: 408.921,03€, Einnahmen HHJ 2018: 352.821,28 €, Ungedeckte Kosten: 57.099,75 €. Derzeit besuchen 8 Kinder aus Bilkheim den Kindergarten.
- **Veranstaltungskalender 2020**
 - Sa., 25.01.2020 Würfeltunier FFW Bilkheim
 - Sa., 07.03.2020 Jahreshauptversammlung der FFW Bilkheim
 - Fr., 13.03.2020 Jahreshauptversammlung Frauengemeinschaft Bilkheim
 - Di., 17.03.2020 Jahreshauptversammlung gemischter Chor "St. Barbara"
 - Sa., 04.04.2020 "Westerwälder Frühjahrsputz" Aktion saubere Landschaft
 - Sa., 16.05.2020 Dorfwanderung der Ortsgemeinde Bilkheim
 - Sa. und So., 01.-02.08.2020 33. Backesfest in Bilkheim
 - Sa. bis Mo., 29.-31.08.2020 Kirmes in Bilkheim
 - Sa., 19.09.2020 Konzert gemischter Chor "St. Barbara" in Laufenselden
 - Di., 10.11.2020 St. Martin in Bilkheim
 - So., 06.12.2020 gemischter Chor "St. Barbara", Singen in der Kirche Salz
- Aktion „**Saubere Landschaft 2020**“ am Sa., 04.04.2020
- Vom Bauamt des Westerwaldkreises wurde der Gemeinde der **Investitionskostenanteil** für die erstmalige Herstellung von Anlagen zur Oberflächenentwässerung von der Fa. Diring & Scheidel, Aschaffenburg übermittelt. Es handelt sich hier um 3 Gemeindestraßen und eine Maßnahme aus Januar 2019:
 - Wickenbitz Kostenanteil 2.536,48 €
 - Baumgartenstraße Kostenanteil 13.210,56 €
 - Unterm Fußpfad Kostenanteil 2.748,24 €Diese Kosten werden zu 60 % auf die jeweiligen Anlieger umgelegt, mit Ausnahme „Unterm Fußpfad“. Hier erfolgt die Umlegung im Rahmen des Ausbaus des Gewerbegebietes. Ein entsprechender Beschluss erfolgt in der nächsten Ratssitzung.
- **Anfrage der VG-Verwaltung** vom 21.01.2020, ob Bilkheim am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilnimmt.
Beschlussfassung und Abstimmung:
Es wird zur Beschlussfassung gestellt, ob Bilkheim am Wettbewerb teilnimmt.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	-	12	-	-
- Bilkheim nimmt somit nicht am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil.
- **Schlüsselangelegenheiten der Liegenschaften**
Lt. Bericht von Obgm. Krings ist eine Überarbeitung der bestehenden Schlüsselprotokolle hinsichtlich folgender Fragen erforderlich: Ist die Schlüsselvergabe aktuell? Ist die Schlüsselvergabe jeweils erforderlich? Wird ein aktualisiertes Übergabeprotokoll benötigt? Als Verantwortliche wurden benannt: Alexander Hoffmann und Thomas Weller. Zunächst erfolgt eine Erfassung des Ist-Zustandes, sodann Bericht und weitere Abklärung der erforderlichen Vorgehensweise.
- Mike Jung und Mario Steudter (Bauabteilung der VG-Verwaltung) vereinbaren einen Ortstermin zur **Beschlusslage „Ochsehaus“**, um das weitere Vorgehen zu planen. Bericht und ggf. erforderliche Beschlussfassung erfolgt in einer der nächsten Ratssitzungen

Ende: 23.36 Uhr

.....
Ortsbürgermeister

.....
Schriftführer